



In Nomine JESU!

Das walt der allein hochgebenedeyte Friede- Fürst Jesus Christus / welcher vns beydes den ewigen vnd Seelen: als auch nunmehr den längst von ihm begehrten zeitlich- vnd leiblichen Frieden / allergnädigst bescheret / dafür Ihme / sampt seinem vnd vnserm Himlischen Vater / auch heiligem Geiste / sey Lob / Ehr / Preis vnd Danck gesagt immer vnd ewiglich.

Amen.



S berichtet Polydorus Virgilius von den Heyden / das sie ihrem Gotte Jano, welcher mit zweyen Gesichtern (als der zugleich auff das Vergangene vnd Künfftige schawet) bey ihnen gemahlet worden: den heutigen Tag Kalendas Januarij mit sonderlichen Ceremonien vnd abergläubischen Opffern / zu Ehren gefeyret. Dabeneben habe einer dem andern einen glücklich- gesunden Ein- vnd Ausgang des angehenden Newen- Jahrs gewünschet; über das auch sich vntereinander beschencket. Welches vorzeiten auch bey den Römern / wie Suetonius im Augusto bezeuget / vnd vnsern Vorfahren den Teutschen üblich soll gewesen seyn; als die umb diese gegenwertige Zeit einander mit einem guten Trunck Weins verehret haben / welchen sie

2

vom

l. V. de re-
rum Inven-
torib, ca. II.